

**Ergebnisprotokoll zur 2. Sitzung des
Dialogforums Feste Fehmarnbeltquerung
am 30. November 2011 im Gewerbezentrum Oldenburg**

TOP 1 Bericht über Bürgersprechstunde

Beschluss: Das Forum nimmt den Bericht des Sprechers über die unmittelbar vorangegangene Bürgersprechstunde zur Kenntnis. Ein Vermerk darüber wird verteilt und ins Netz gestellt, so dass die Adressaten darauf im Netz antworten können.

TOP 2 Bericht der AG Teilnahme

Beschluss: Das Forum billigt den Bericht der AG Teilnehmer in der vom Sprecher geänderten Fassung und beschließt entsprechend zu verfahren.

TOP 3 Bericht der AG Internet

Beschluss: Das Forum billigt den Bericht der AG Internet und beschließt entsprechend zu verfahren, wobei die Frage der Live-Streamübertragung weiter beobachtet werden wird. Es bittet, die Vorarbeiten zur Einrichtung der Website so schnell wie möglich durchzuführen und das Verfahren möglichst zu beschleunigen.

TOP 4 Bericht der AG Straßen-Hinterlandanbindung

Beschluss:

1. Grundsätzliches

Aus Sicht des Dialogforums wäre es wünschenswert, wenn die Planungen des Straßenausbaus mit denen der Schienenhinterlandanbindung zumindest intensiv aufeinander abgestimmt werden.

2. Anschlussstelle Amalienhof

Die Deutsche Bahn AG bestätigt, dass nach der vorliegenden Vorplanung das vorhandene Brückenbauwerk über die Bahn nach entsprechenden Anpassungsmaßnahmen (Erdung, Berührungsschutz, Anprall) den zukünftigen (baulichen und sonstigen) Anforderungen an einen 2-gleisigen Betrieb einer elektrifizierten Bahnstrecke genügt und sich dort Züge gefahrlos mit den beabsichtigten Geschwindigkeiten von 160 km/h und mehr begegnen können. Der LBV wird in einem Zeitraum von ca. 3 Monaten den Nachweis über die verbleibende (ausreichende) Restlebensdauer des Bauwerks erbringen.

Darüber hinaus wird der LBV gebeten, eine Simulation der Verkehrsabläufe während der Bauphase bei Steuerung durch die Lichtzeichenanlage vorzulegen, um anschaulich darzulegen, ob die Verkehre tatsächlich auch

ohne eine Behelfsbrücke problemlos abgewickelt werden können bzw. in welchem Maße mit Staubildung und Einschränkungen zu rechnen ist. Der LBV wird gebeten, diese Simulation möglichst zeitnah zu präsentieren.

Sollten sich aus den Simulationsergebnissen Einschränkungen für die Verkehrsabläufe ergeben, die die Notwendigkeit einer Behelfsbrücke unterstreichen, so werden die Verantwortlichen gebeten zu prüfen, ob eine Erneuerung der Brücke über die Bahn letztendlich nicht kostengünstiger herzustellen ist als eine Behelfsbrücke.

Dabei sind die Aufwendungen für den Schienenersatzverkehr zu bedenken.

Das Dialogforum spricht sich unter den zuvor genannten Gesichtspunkten an der Anschlussstelle Amalienhof ggf. für die berechnete Neuerrichtung seitlich versetzter Brückenbauwerke über Straße und Bahn aus.

3. Anschlussstelle Großenbrode

LBV und die Deutsche Bahn AG bestätigen, dass die Anschlussstelle Großenbrode so gestaltet werden kann, dass dort auch die Option zur parallelen Trassenführung mit der Schienenhinterlandanbindung im endgültigen Ausbaustandard möglich ist. Aus bahnbetrieblichen Gesichtspunkten ist es möglich, bei einer möglichen Fehmarnsundquerung mittels Tunnel die Trasse entsprechend anzupassen.

Bei einer parallelen Trassenführung darf es nicht zu einer weiteren Belastung mit Lärmimmissionen für die angrenzenden Siedlungsbereiche kommen, die durch bauliche Maßnahmen nicht ausgeglichen werden können. Die Vorhabenträger LBV und Deutsche Bahn AG werden daher gebeten, zusätzlichen Lärmimmissionen passiv zu begegnen.

Um verlorene Investitionen zu vermeiden, sollte ggf. der Bau der Anschlussstelle erst umgesetzt werden, wenn auch die Entscheidung der Bahntrasse steht.

4. „Nadelöhr Fehmarnsundbrücke“

Das Forum dankt dem LBV für die Vorstellung des Stresstests. Der LBV stellt die Sperrzeiten der Jahre 2010 und 2011 zur Verfügung.

Die Deutsche Bahn AG wird das Dialogforum über die Ergebnisse des Belastungstestes aus dem Jahr 2010 und der daraus resultierenden Nachrechnung zeitnah informieren.

Das Dialogforum bittet die Landesregierung, sich mit Nachdruck dafür einzusetzen, dass der Aus-/Neubau der Fehmarnsundquerung - bevorzugt als Tunnellösung – in den nächsten Bundesverkehrswegeplan und die Bedarfspläne für die Bundesfernstraßen und Bundesschienenwege als vordringlicher Bedarf aufgenommen wird.

5. „Planungsunterlagen Online“

Das Dialogforum sieht eine Onlinestellung aller Planungsunterlagen aus den verschiedenen Verfahren (Raumordnungsverfahren, Schienenhinterlandanbindung, Planfeststellungsverfahren für die Straßenanbindung und die Schienenhinterlandanbindung und ggf. folgender) im Internet als zeitgemäße und förderliche Partizipation und fordert dies ein. Die voraussichtliche Einstellung der Unterlagen zum Planfeststellungsverfahren für den Ausbau der B 207/E47 auf der Seite des Dialogforums begrüßt das Dialogforum.

6. Baustellenmanagement

Für das Baustellenmanagement sollten alle Effizienzreserven genutzt werden (orientierend am neuesten Leitfaden des BMVBS aus dem Sommer 2011).

Angesichts der Betroffenheit von Einwohner/ innen und Touristen sollen die Baustellen verträglich und schnell bewirtschaftet werden.

7. Auswirkungen der Straßenbaumaßnahmen auf das Schutzgut Landschaftsbild und Erholung auf Fehmarn

Das Dialogforum bittet den LBV um Prüfung, ob die Konzeption der grünordnerischen Maßnahmen im Sinne der Stadt Fehmarn (so viel „Begleitgrün wie möglich“) sowie die Errichtung von Wildschutzzäunen ergänzt werden kann.

Der LBV wird gebeten hierüber zu gegebener Zeit zu berichten.

TOP 5 Themenvorschläge

Beschluss: Das Forum nimmt die Themenvorschläge der Teilnehmer und Zeitplanung zur Kenntnis und beschließt eine AG mit der Erstellung eines Vorschlages zum Arbeitsprogramm einschließlich einer Zeitschiene zu beauftragen. Organisation: Kreis Ostholstein.

TOP 6 Tourismusgutachten:

Beschluss: Das Forum nimmt den Bericht von Femern A/S zur Kenntnis und bittet die AG Arbeitsprogramm, eine grundsätzliche Erörterung des Tourismusgutachtens unter Hinzuziehung des Verfassers der Tourismusstudie zeitnah zu planen.

TOP 7 Sonstiges

a) Bürgersprechstunde

Beschluss: Das Forum beschließt, vor Entscheidung über die Einrichtung einer Bürger-Fragestunde die Erfahrungen mit dem Bürgergespräch des Sprechers und der geplanten interaktiven Website abzuwarten.

b) Geschäftsstelle

Beschluss: Das Forum nimmt den Bericht des Sprechers zum Stand der Einrichtung der Geschäftsstelle zur Kenntnis.

c) Info über Einladung an NABU und BUND

Beschluss: Das Forum nimmt den Bericht des Sprechers über die erfolgten Einladungen an BUND und NABU zur Kenntnis.

d) Nächste Sitzung

Beschluss: Die nächste Sitzung findet in Oldenburg am 23. Februar 2012 statt.